

B e r z e i c h n i s
der
V o r l e s u n g e n,
welche
auf der Großherzoglich Hessischen
L u d w i g s - U n i v e r s i t ä t

zu

G i e s s e n

im

S o m m e r h a l b j a h r e 1 8 5 3

gehalten und am 11. April bestimmt und allgemein ihren Anfang nehmen werden.

G i e s s e n.

Gedruckt in der Universitäts-Buchdruckerei von G. D. Brühl I.

Theologie. Evangelisch-theologische Fakultät.

- Erklärung der Genesis, fünfstündig von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Knobel.
Hebräische Archäologie, fünfstündig von 4—5 Uhr, Derselbe.
Israelitische Geschichte, in noch zu bestimmenden Stunden, öffentlich, Derselbe.
Erklärung der messianischen Stellen des N. T., mit Geschichte der Entwicklung der messianischen Erwartung, fünfstündig von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Baur.
Biblische Theologie des N. T., fünfstündig, in noch zu bestimmenden Stunden, ordentl. Professor Dr. Hesse.
Erklärung des Briefes an die Römer, fünfstündig, von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
Biblische Theologie des N. T., fünfstündig von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Credner.
Kirchengeschichte, zweiter Theil, fünfstündig von 10—11 Uhr, Derselbe.
Evangelische Glaubenslehre, erster Theil, fünfstündig von 7—8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Baur.
Vergleichende Darstellung des römisch-katholischen und des evangelisch-kirchlichen Lehrbegriffs, vierstündig von 5—6 Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
Christliche Moral, vierstündig von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
Christliche Moral, vierstündig von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Köllner.
Katechetik, zweistündig von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Hesse.
Homiletik, dreistündig von 11—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Baur.

Katholisch-theologische Fakultät.

Unter den bekannten gegenwärtigen Verhältnissen werden von dieser Fakultät keine Vorlesungen für das bevorstehende Semester angekündigt.

Rechtswissenschaft.

- Naturrecht, als philosophische Rechts- und Staatslehre, fünfmal in der Woche von 8—9 Uhr, Kanzler und ordentl. Professor Dr. Birnbaum.
Institutionen des römischen Rechts, mit einer kurzen Uebersicht der römischen Rechtsgeschichte, ordentl. Professor Dr. Ihering, täglich (außer Sonnabends) von 11—12½ Uhr.
Institutionen und Geschichte des römischen Rechts, außerordentl. Professor Dr. Neuner, täglich von 11—12½ Uhr.
Gegense der Institutionentitel III, 12 de obligationibus bis zum vierten Buche, Privatdocent Dr. von Helmolt, wöchentlich in einer Stunde, unentgeltlich.
Pandekten, mit Ausschluß des Erbrechts, nach eignem Grundrisse, mit Verweisung auf Mühlens Lehrbuch, fünfmal von 10—12½ Uhr, ordentl. Professor Dr. Deurer.
Römisches Erbrecht, mit Rücksicht auf Puchta's Lehrbuch der Pandekten, außerordentl. Professor Dr. Neuner, täglich von 9—10 Uhr.

Pandekten-Praktikum und Exegetikum, täglich (mit Ausnahme des Sonnabends) von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Thering.

Deutsche Staats- und Rechtsgeschichte, täglich in einer Stunde, Privatdocent Dr. Sandhaas.

Völkerrecht, dreimal wöchentlich, von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wasserschleben.

Deutsches Privatrecht, einschließlich des Handels-, Wechsels- und Lehnrechts, täglich (außer Sonnabends) von 11—12½ Uhr, Derselbe.

Über ausgerlesene Materien des deutschen Privatrechts, in einer Stunde wöchentlich, Privatdocent Dr. Sandhaas, unentgeltlich.

Kirchenrecht der Katholiken und Protestanten, ordentl. Professor Dr. Wasserschleben, täglich (außer Sonnabends) von 10—11 Uhr.

Gemeines deutsches Criminalrecht, mit vergleichender Darstellung der inländischen Gesetzgebung, in neun wöchentlichen Stunden, Privatdocent Dr. Levita.

Gemeinen deutschen Civilprozeß, wöchentlich in sieben Stunden, Privatdocent Dr. von Helmolt.

Französischen Civilprozeß, wöchentlich 2 Stunden, unentgeltlich, Derselbe.

Gemeinen deutschen Criminalprozeß, im Vergleiche mit dem Französischen und Großherzoglich Hessischen Strafverfahren, wöchentlich fünfmal von 9—10 Uhr, Kanzler und ordentl. Professor Dr. Birnbaum.

Seilfunde.

Medizinische Encyclopädie und Methodologie, dreimal wöchentlich von 9—10 Uhr, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Wetter.

Allgemeine Anatomie, in Verbindung mit mikroskopischen Übungen, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag von 10—11 Uhr, Prosector Dr. Echard.

Physiologie des Menschen, mit Experimenten und mikroskopischen Demonstrationen, an den vier ersten Wochentagen von 7—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Bischoff.

Zeugungs- und Entwicklungsgeschichte, Freitag und Sonnabend von 7—9 Uhr, Derselbe.

Vergleichende Anatomie, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, von 10—11 Uhr, Derselbe.

Übungen im physiologischen Institute, Mittwoch und Sonnabend Nachmittag, Derselbe.

Physiologie des Nervensystems, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 5—6 Uhr, Prosector Dr. Echard.

Pathologische Anatomie, fünfmal wöchentlich von 7—8 Uhr, ordentl. Professor Dr. Vogel.

Allgemeine Pathologie und Therapie, fünfmal wöchentlich von 10—11 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Wetter.

Dieselbe Vorlesung, Montag und Dienstag von 9—10 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Winther.

Medizinische Semiotik und Diagnostik, mit praktischen Übungen, fünfmal wöchentlich von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Vogel.

Augenheilkunde, viermal wöchentlich, in noch zu bestimmenden Stunden, außerordentl. Professor Dr. Wetter.

Über Knochenbrüche und Verrenkungen, mit Übungen im Bandagiren, dreimal wöchentlich von 3—4 Uhr, ordentl. Professor Dr. Werner.

Pharmacognosie, Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag, von 6—7 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Phoebus.

Pharmacognosie des Thier-, Pflanzen- und Mineral-Reichs, Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 6—7 Uhr Morgens, außerordentl. Professor Dr. Mettenheimer.

Medizinisch-pharmaceutisch-botanische Excursionen, in Verbindung mit vorstehenden Vorträgen, Mittwoch Nachmittag, öffentlich, Derselbe.

Medicinisch-pharmaceutische Receptirkunst, mit praktischen Uebungen, Mittwoch und Sonnabend von 6—7 Uhr Morgens, Derselbe. Receptirkunst, wöchentlich 2 Stunden, Privatdozent Dr. Stammeser. Die Lehre von den Heilquellen und Seebädern, Mittwoch und Sonnabend von 6—7 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Phoebus. Operationslehre, mit Uebungen an Leichen, täglich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. Werner. Geburtshülfe, täglich von 9—10 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Ritgen I. Psychiatrie, täglich von 6—7 Uhr Morgens, Derselbe. Gerichtliche Medicin, täglich von 2—3 Uhr, ordentl. Professor Dr. Wilbrand. Medicinische Polizei, viermal wöchentlich von 7—8 Uhr, Derselbe. Medicinische Klinik, täglich von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. Vogel. Chirurgische Klinik, täglich von 10—11 Uhr, ordentl. Professor Dr. Werner. Geburtshülfliche Klinik, nebst geburtshülflichem Repetitorium, täglich von 1—2 Uhr und bei Geburten, ordentl. Professor Dr. von Ritgen I. Geburtshülfliche Explorir-Uebungen, zweimal wöchentlich in noch zu bestimmenden Stunden, Derselbe. Veterinärchirurgie, theoretischer Theil, 4 Stunden wöchentlich, ordentl. Honorar-Professor Dr. Vix. Veterinär-Geburtshülfe, 2 Stunden wöchentlich, Derselbe. Hufbeschlagslehre, 2 Stunden wöchentlich, Derselbe. Gerichtliche Veterinärkunde und Veterinärpolizei, 6 Stunden wöchentlich, Derselbe.

Philosophische Wissenschaften.

Philosophie im engeren Sinne. Pädagogik.

Logik, Montags und Dienstags, von 7—8 Uhr Morgens, außerordentl. Professor Dr. Schilling. Logik, zweistündig, außerordentl. Professor Dr. Carriere. Logik, zweistündig, Repetent Dr. Noack. Psychologie, Montags, Dienstags, Mittwochs und Donnerstags von 7—8 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Schmidt. Psychologie, Mittwochs, Donnerstags, Freitags und Samstags von 7—8 Uhr Morgens, außerordentl. Professor Dr. Schilling. Psychologie des Gefühls, zweistündig, außerordentl. Professor Dr. Braubach. Geschichte der neueren Philosophie, Freitags und Samstags von 7—8 Uhr Morgens und Montags von 5—6 Uhr Abends, ordentl. Professor Dr. Schmidt. Über Leibniz und die philosophischen Bestrebungen seiner Zeit, 1 Stunde, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Schilling. Geschichte der Philosophie, nach seinem Lehrbuch „Geschichte der Philosophie in gedrängter Übersicht“ (Weimar 1853), vierstündig, Repetent Dr. Noack. Philosophie der Geschichte, dreistündig, öffentlich, Derselbe. Über die religiöse Aufgabe der Deutschen, öffentlich, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 5—6 Uhr Abends, ordentl. Professor Dr. Schmidt. Religionsphilosophie der Griechen, dreistündig, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Lütterbeck. Phänomenologie des religiösen Bewußtseyns, zweistündig, Repetent Dr. Noack. Kosmologie der Alten, zweistündig, öffentlich, ordentl. Professor Dr. Lütterbeck.

Pädagogik, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Schilling.
Methodik des Unterrichts, zweistündig, außerordentl. Professor Dr. Braubach.
Aesthetik, zweistündig, außerordentl. Professor Dr. Carrere.
Über die Kunst der Gegenwart, einstündig, öffentlich, Derselbe.
Ordentl. Professor Dr. Schmid erbietet sich zur unentgeltlichen Leitung von Disputatorien, Conversatorien und schriftlichen Arbeiten aus dem Gebiete der speculativen Philosophie.

Mathematik. Naturwissenschaften.

Reine Mathematik, vierstündig von 6—7 Uhr Morgens, ordentl. Professor Dr. Umpfenbach.
Analytische Geometrie, Dienstags, Donnerstags und Samstags von 7—8 Uhr Morgens, Derselbe.
Analytische Mechanik, von 9—10 Uhr, vierstündig, Derselbe.
Die Lehre von den partialen Differentialialien und die Variationenrechnung, nebst deren Anwendung auf Geometrie und Naturlehre, zweistündig von 6—7 Uhr, Derselbe.
Feldmäfkunst, in Verbindung mit der Einübung der Messverfahren auf dem Felde, Montags, Mittwochs und Freitags von 7—8 Uhr, Derselbe.
Niedere und höhere Feldmäfkunst, verbunden mit Übungen an allen gebräuchlichen Instrumenten, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 5—6 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Zaminer.
Ebene und sphärische Trigonometrie, Dienstags, Mittwochs und Freitags von 9—10 Uhr, Derselbe.
Differential- und Integralrechnung, an den ersten 5 Wochentagen von 7—8 Uhr, Derselbe.
Experimentalphysik, täglich von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Buss.
Krystallographie, verbunden mit Übungen in krystallographischen Bestimmungen, Dienstags, Mittwochs und Freitags von 7—8 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Kopp.
Übungen im krystallographischen Zeichnen leitet unentgeltlich Samstags von 2—5 Uhr, Derselbe.
Organische Chemie, Montags, Dienstags und Mittwochs von 11—12½ Uhr, außerordentl. Professor Dr. Will.
Pharmaceutische Chemie, Donnerstags, Freitags und Samstags von 11—12 Uhr, Derselbe.
Praktisch-analytischer Cursus im chemischen Laboratorium, täglich von 9 Uhr früh bis 4 Uhr Nachmittags, Derselbe.
Bodenkunde, ordentl. Professor Dr. von Alipstein.
Allgemeine und specielle Zoologie, fünfstündig, außerordentl. Professor Dr. Leuckart.
Botanik, Montags bis Freitags von 7—8 Uhr, in Verbindung mit Excursionen, außerordentl. Professor Dr. Hoffmann.
Kryptogamenkunde, Freitags von 3—4½ Uhr, öffentlich, Derselbe.
Dyktognosie, fünfstündig von 6—7 Uhr Morgens, außerordentl. Professor Dr. Ettling.
Die deutschen Gebirgsformationen und ihre Versteinerungen, mit einer Einleitung in die Geognosie überhaupt und praktischen Demonstrationen auf dem Felde, Montags und Dienstags von 2—3 Uhr, außerordentl. Professor Dr. Dieffenbach.
Geschichte und Theorie der Vulkane und Erdbeben, einstündig, Derselbe.
Petrographie, dreistündig, Derselbe.
Zu geologischen und paläontologischen Conversatorien erbietet sich Derselbe.

Technologie und Bauwissenschaften.

Bergbaukunde, ordentl. Professor Dr. von Klipstein.
Höhere Baukunst, verbunden mit Compositions-Uebungen, Vortrag 3mal wöchentlich, von 9—10 Uhr,
Uebungen täglich von 11—12 Uhr, ordentl. Professor Dr. von Nitzen Sohn.
Straßen- und Wasserbau, 3mal wöchentlich von 10—11 Uhr, Derselbe.
Planzeichnen, 3mal wöchentlich von 2—4 Uhr, Derselbe.
Maschinenzeichnen, 3mal wöchentlich von 2—4 Uhr, Derselbe.
Freihandzeichnen und Malen, täglich von 4—5 Uhr; Derselbe.
Metallurgie, 3mal wöchentlich von 4—5 Uhr, ordentl. Professor Dr. Knapp.
Agriculturchemie, 3mal wöchentlich, vorläufig von 4—5 Uhr, Derselbe.

Staats- und Cameralwissenschaften.

Finanzwissenschaft, fünfstündig von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Stahl.
Staatslehre, vierstündig von 9—10 Uhr, Derselbe.
Forstbotanik, vierstündig, in Verbindung mit Excursionen, ordentl. Professor Dr. Heyer.
Wald-Ertragsregelung und Werthrechnung, fünfstündig, Derselbe.
Holzbau, dreistündig, außerordentl. Professor Dr. Zimmer.
Forstaration, vierstündig, Derselbe.
Forstliche Excursionen und praktische Uebungen, zweistündig, Derselbe.
Repetitorium und Examinatorium über alle Theile der Forstwissenschaft in Verbindung mit Excursionen, Privatdozent Dr. Heyer.
Holzmassenaufnahme, mit Zugrundlegung der Königl. Bayerischen Massentafeln, einstündig, öffentlich,
Derselbe.

Historische Wissenschaften.

Geschichte des achtzehnten Jahrhunderts, vierstündig, ordentl. Professor Dr. Schäfer.
Kulturgeschichte des Mittelalters, zweistündig, Derselbe.
Geschichte der römischen Staatsverfassung, Fortsetzung, die Kaiserzeit, zweistündig, Derselbe.

Philologie und Literatur.

a) Altklassische.

Platons Politeia, nebst einer Einleitung in die Platonischen Schriften, vierstündig, ordentl. Professor Dr. Osann.
Plautus Amphitruo, zweistündig, Derselbe.
Lateinische Grammatik, vierstündig, außerordentl. Professor Dr. Otto.
Critik und Hermeneutik, zweistündig, Derselbe.
Lateinische Stylistik mit praktischen Uebungen, nach Seyffert Palaestra Ciceroniana,
Derselbe.
Anleitung zum Studium der Philologie und dem philologischen Gymnasialunterricht, zweistündig,
öffentliche, Derselbe.

b) Orientalische.

Grammatik der hebräischen Sprache, mit Berücksichtigung der verwandten Dialekte und verbunden mit schriftlichen Übungen, Montags, Mittwochs, Freitags und Samstags von 2—3 Uhr, ordentl. Professor Dr. Böllers.

Grammatik der arabischen Sprache, nebst Erklärung von Freitags Chrestomathia arabica, Montags, Mittwochs und Freitags von 11—12 Uhr, Derselbe.

Grammatik der syrischen Sprache, nebst Erklärung von Rödigers Chrestomathia syriaca, Dienstags und Donnerstags von 11—12 und Mittwochs von 1—2 Uhr, Derselbe.

Fortsetzung des Sanscrit-Lehrcurses, Dienstags und Donnerstags von 2—3 Uhr, Derselbe.

c) Neuere.

Geschichte der Literatur des südlichen Europa's, 3mal wöchentlich von 8—9 Uhr, ordentl. Professor Dr. Adrian.

Erklärung von Lord Byron's *Childe Harold*, zweimal wöchentlich von 2—3 Uhr, Derselbe.

La divina Commedia des Dante, zweimal wöchentlich von 2—3 Uhr, Derselbe.

Die Satyren des Boileau, zweimal wöchentlich von 11—12 Uhr, Derselbe.

Geschichte der deutschen Sprache, nebst den Grundzügen der deutschen Grammatik, zweistündig, öffentlich, außerordentl. Professor Dr. Weigand.

Die Gedichte Walthers von der Vogelweide, nach Lachmann's Ausgabe, vierstündig, Derselbe.

Auserwählte Lieder der alten Edda (Sämundar Edda) nach Nask's Ausgabe (Stockholm 1818), zweistündig, Derselbe.

Seminarium philologicum.

Die schriftlichen Arbeiten leitet Dienstags der ordentl. Professor Dr. Senn, Director des Seminars, und läßt Montags und Donnerstags den Prometheus des Aeschylus erklären.

Livius, erste Decade läßt Mittwochs und Samstags der außerordentl. Professor Dr. Otto, Collaborator des Seminars, erklären.

Die Stunden werden zu seiner Zeit angegeben.

Unterricht in der englischen Sprache ertheilt Sprachlehrer John Means.

Unterricht in freien Künsten ertheilen:

In der Harmonielehre, dem Gesange und auf mehreren Instrumenten: Musikkdirector Hofmann.

Unterricht im Reiten: Reitlehrer Rauch.

Die Universitäts-Bibliothek ist Montags, Dienstags, Donnerstags und Freitags von 10—12 Uhr, und Mittwochs und Samstags von 2—4 Uhr offen.

Das akademische Kunstmuseum wird den Studirenden Mittwochs von 2—3, die geognostisch-paläontologische Sammlung und das zoologische Museum Freitags von 2—3, das akademische Herbarium Mittwochs von 2—3, das anatomische und pathologische Museum in noch näher zu bestimmenden Stunden geöffnet.
